



90 Jahre FF Rinnegg

www.ff-rinnegg.at



Jahresrückblick 2019

- Jubiläumsfest - 90 Jahre FF Rinnegg
- Hohe Auszeichnung für HBI Reiter
- Top Platzierung beim Abschnittsnassleistungsbewerb



Werte Bevölkerung



Das Jahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu. Es ist nicht irgendein Jahr, denn die Feuerwehr Rinnegg feierte ihr 90-jähriges Bestandsjubiläum. Dieses feierten wir mit der Durchführung eines Abschnittsnassbewerbes am 5., sowie des Abschnittstages am 7. Juli.

Bei ausgezeichnetem Wetter wurde der Leistungsbewerb auf unserer Festwiese abgehalten. Beim Nassbewerb geht es darum, welche Feuerwehr einen Löschangriff am schnellsten und möglichst fehlerfrei durchführt. Im Gegensatz zum Standardbewerb wird hier tatsächlich mit Wasser gearbeitet.

Der verantwortliche Bewerbungsleiter, HBI Joachim Kickmeier mit seinem Bewerbersteam stellte sicher, dass die Leistungen der Bewertungsgruppen genauestens überprüft und so die besten Mannschaften gefunden werden konnten.

Als veranstaltende Feuerwehr freut es mich natürlich sehr, berichten zu können, dass die Bewertungsgruppen der FF Rinnegg den Abschnittssieg und den 2. Platz in der Königsdisziplin, Bronze A, erreicht haben. Mit großer Freude und Respekt möchte ich auch die Leistungen unserer jungen Kameradinnen erwähnen: Sie haben sich mit den Damen der FF Weinitzen zu einer Gruppe

zusammengeschlossen und den hervorragenden 8. Platz von 13 Gruppen erreicht.

Am Sonntag wurde der Abschnittstag mit der Segnung der neuen Seilwinde sowie unserer Einsatzbekleidung und Helme fortgesetzt.

Da wir immer öfter zu Fahrzeugbergungen alarmiert werden, war diese Investition dringend notwendig. Weiters können wir damit die Einsätze effektiver und sicherer abwickeln.

Beim Abschnittstag wurden einige Kameraden von der Landesregierung, beziehungsweise vom Landesfeuerwehrverband für verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrdienst ausgezeichnet. Ich möchte allen Ausgezeichneten noch einmal herzlich gratulieren.

Am Ende der Auszeichnungsverleihung hat mich unser Bürgermeister sehr überrascht, als er mir den Ehrenring der Gemeinde St. Radegund verliehen hat.

Für diese hohe Auszeichnung auf Gemeindeebene möchte ich mich auf diesem Wege nochmals herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt besonders meinem gesamten Team, sowie allen Partnerinnen und Partnern, die uns immer wieder, besonders intensiv natürlich im heurigen Jubiläumsjahr, unterstützen.

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen eine besinnliche und ruhige Adventzeit sowie einen erfolgreichen Start in das Jahr 2020.

Gut Heill!
HBI Hannes Reiter

Blackout

Dieses Wort ist laufend in den Medien zu finden. Es wird immer öfter auf Grund unvorhersehbarer Ereignisse, wie Unwetterkapriolen auf Grund des Klimawandels, oder aber auch technischer Gebrechen gewarnt, das es zu großflächigen Stromausfällen kommen kann. In unserer Gemeinde war ein Totalausfall im Jahr 2008 Wirklichkeit geworden, als durch den Sturm „Paula“ einige Bewohner bis zu einer Woche keinen Strom hatten. Vom Bereichsfeuerwehrverband Graz Umgebung wurde eine Initiative ins Leben gerufen: Alle Feuerwehrhäuser werden mit einem stationären Notstromaggregat ausgestattet. Nach langen Verhandlungen konnte auch für das Rüsthaus in Rinnegg eine Lösung gefunden werden.

Durch Fördermittel vom Landesfeuerwehrverband, dem Bereichsfeuerwehrverband

Graz Umgebung, der Gemeinde St. Radegund und Eigenmitteln, konnte eine Finanzierung dieser Notstromversorgung sichergestellt werden. Da es in unserem Rüsthaus noch keine Heizung gibt, wurde dieses Problem auch gelöst. So soll noch in diesem Jahr eine Fernwärmeleitung von der Heizanlage des Kameraden Peter Hofer zum Rüsthaus errichtet und anschließend die Heizung im Rüsthaus installiert werden. Unser Dank gilt der Gemeinde für die Finanzierung sowie Peter Hofer für die Zurverfügungstellung des Platzes für das Aggregat und Versorgung mittels Fernwärme. Somit wird das Rüsthaus bei größeren Stromausfällen als Anlaufstelle für die Bevölkerung zur Verfügung stehen. Ebenso wird dadurch die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der FF Rinnegg bei Blackouts verbessert.

Fertigung Ihrer Möbel nach

Ihren Wünschen



Küchen nach Ihrem Geschmack

Schlafzimmer aus Ihren Träumen

Zirbenholz Betten für Ihr Herz

Badezimmer zum Wohlfühlen

Esszimmer zum Genießen

IHR TISCHLER

KARL SAUSENG

Wiener Straße 88

8020 Graz

Tel.: 0316/687177

0699/11909774

karlsauseng@AI.net



Grußworte des Bürgermeisters



„Blackout“

Derzeit ist das Thema „Blackout“ - also ein längerfristiger, flächendeckender Stromausfall - in aller Munde.

Ich freue mich sehr, dass seitens des Bereichsfeuerwehrkommandos die Initiative ergriffen wurde, sämtlich Rüsthäuser des Feuerwehrbereiches mit Notstromaggregaten auszustatten.

Selbstverständlich hat sich auch die Gemeinde St. Radegund an der Finanzierung dieser Aggregate für unsere beiden Wehren beteiligt. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich sehr herzlich bei der Familie Monika und Peter Hofer, die den notwendigen Platz für das Stromaggregat für die FF Rinnegg zur Verfügung stellen.

Mit dem Anschluss an die Biomasseheizung der Familie Hofer, kann zudem auch eine längst fällige Wärmeversorgung des Rüsthäuses der FF Rinnegg mit erneuerbarer Energie sichergestellt werden.

Mein herzlicher Dank gilt auch dem Gemeinderat der Gemeinde St. Radegund, der die Umsetzung dieses Projektes ermöglicht sowie der FF Rinnegg, die sich ebenfalls mit Eigenmitteln an der Finanzierung beteiligt hat und somit im Ernstfall eine „Versorgungsinsel“ für den Ortsteil Rinnegg sicherstellt.

Ihr Bürgermeister Hannes Kogler

90 Jahre FF Rinnegg - ein Grund zum Feiern!

Die Jubiläumsfeierlichkeiten „90 Jahre FF Rinnegg“ am 7. Juli 2019, boten einen würdigen Rahmen HBI Hannes Reiter für seine langjährige Tätigkeit als Kommandant der FF Rinnegg den „Ehrenring der Gemeinde St. Radegund“ zu überreichen.

Diese hohe Auszeichnung der Gemeinde soll zum einen Ausdruck der großen Wertschätzung und des Dankes für sein vorbildliches Wirken für das Feuerwesen sein. Zum anderen ist damit aber auch an alle Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden die Bitte verbunden diese, seit vielen Jahren geliebte Kameradschaft in der FF Rinnegg auch künftig zu pflegen und hoch zu halten.

Ich möchte daher nochmals die Gelegenheit nutzen um mich bei allen Florianis der FF Rinnegg auf das herzlichste für ihre Einsatzbereitschaft zu bedanken und wünsche im Besonderen HBI Hannes Reiter weiterhin viel Freude und Erfolg bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit als Kommandant.



Silvia Paar
Rinnegger Straße 31
8061 St. Radegund
Tel.: 03132 22 71
Mobil.: 0650 63 60 211

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Warme Küche von 11:00 bis 14:00 Uhr



Baustoffe,
Transporte,
ADEG-Kaufhaus

Am Faßberg, Weizerstraße 7
8044 Weinitzen
Telefon: 03132/2437 Fax: DW 8
E-mail: meinhart@bauring.at

IHRE GRAWE KUNDENBERATER:



Franz Flagl

Tel. 0664/23 40 630

franz.flagl@grawe.at

Thomas Flagl

Tel. 0664/46 33 969

thomas.flagl@grawe.at

Edmond Beutle

Tel. 0664/56 44 609

edmond.beutle@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.



Im Gedenken



Günter Harb

Hauptstraße 61, 8061 St. Radegund
E-Mail: fischlerei-harb@gmx.at

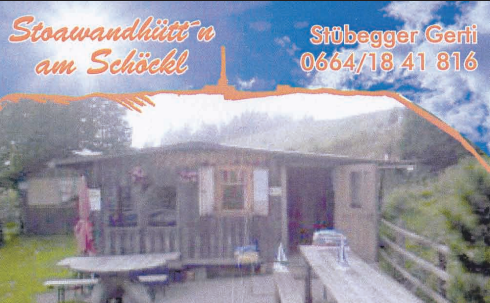
Tel./Fax 03132/3487
Mobil 0650/866 4 866



SCHINNERL
Bad | Heizung | Haustechnik

HERBERT SCHINNERL Ges.m.b.H.
8062 Kumberg, Grazer Straße 155a
T 03132 2918, info@schinnerl.co.at

www.schinnerl.co.at



*Stoawandhütte
am Schöckl*

Stübegger Geri
0664/18 41 816



Nah & Frisch

Thomas Wild Hauptstraße 17, 8061 St. Radegund Tel: 03132/2202

Ehrenmitglied Pendl Johann



† 05.07.1945 - 01.07.2019

Herr Pendl Johann ist im Jahre 1959 der FF Rinnegg beigetreten. In seinen Anfangsjahren absolvierte Herr Pendl sämtlich Leistungsabzeichen und wurde von seinen Kameraden als aktiver Feuerwehrmann sehr geschätzt.

Nachdem er sich entschloss seinen Wohnsitz nach Deutschland zu verlegen trat er bei der FF Rinnegg aus. Dennoch unterstützte er bei seinen Heimatbesuchen die FF Rinnegg immer wieder.

Herr Pendl Johann wurde die Ehrenmitgliedschaft um 1980, vom damaligen Kommandanten HBI Troger Josef, überreicht.

Zuletzt hat er auch das heutige Kommando beim Ankauf des MTF Ford Transit in Deutschland im Jahr 2009, welcher als Übergangslösung für den havarierten Toyota Landcruiser angeschafft wurde, unterstützt.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb er am 1. Juni 2019 in Deutschland.

Die FF Rinnegg wird ihm durch seine langjährige Mitgliedschaft stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Jugend

Feuerwehrjugendleistungsbewerbe

Am 6.7.2019 nahm die Feuerwehrjugend der FF Rinnegg gemeinsam mit der Feuerwehrjugend des Abschnittes 2 am Bereichsbewerb in Kainbach teil.

Nach dieser geglückten Generalprobe konnten drei Gruppen des Abschnittes 2 (zwei Bronze und eine Silber) die Hindernisbahn sowie den Staffellauf auch beim Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb am folgenden Wochenende in Mautern sehr erfolgreich absolvieren und sich so ihr Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber sichern.

Mit einer tollen Leistung im Bewerb Silber konnte die Gruppe Eggersdorf/HartAlbersdorf/Kumberg / Rinnegg den 32 Platz erreichen

und somit als zweitbeste Gruppe des Bereiches Graz-Umgebung sehr zufrieden die Heimreise antreten.

Die Wehrleitung gratuliert den jungen Kameraden zu folgenden Abzeichen:

Bronze: Hofer Marie und Reisinger Nicolas

Silber: Sauseng Bernd



**Raiffeisenbank
Nestelbach-Eggersdorf** 

**Wenn's um meinen Einsatz geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Viele Aktivitäten steirischer Institutionen, Vereine und Verbände wären ohne die Hilfe Freiwilliger undenkbar. Raiffeisen unterstützt diese Einrichtungen – zum Wohle aller. www.raiffeisen.at/steiermark

Jugend

Wissenstest

Anfang März 2019 nahm die Feuerwehrjugend der FF Rinnegg am Wissenstest in Nestelbach teil.

Unsere sechs Jungfeuerwehrmitglieder konnten die unterschiedlichen Fragen und Aufgabenstellungen alle bravourös meistern.

Der Wissenstest, welcher in drei Stufen (Bronze, Silber und Gold) aufgeteilt ist, stellt die erste Stufe der Grundausbildung dar. Im Zuge dieser lernen die Jugendlichen alle wichtigen Dinge, die sie für ihr weiteres Feuerwehrleben benötigen.

Die Wehrleitung der FF Rinnegg gratuliert zur erfolgreichen Absolvierung des Wissenstests in Gold und Silber: JFM Hofer Marie

zur erfolgreichen Absolvierung des Wissenstests in Silber:

JFM Haase Jonas, JFM Reisinger Nicolas, JFM Sauseng Bernd, JFM Strohmaier Sandra

zur erfolgreichen Absolvierung des Wissenstests in Bronze: PFM Tertinegg Lara



v.l.: Reisinger Nicolas, Haase Jonas, Tertinegg Lara, Hofer Marie, Sauseng Bernd, Strohmaier Sandra

Erste Hilfe Grundkurs

Anfang September 2019 nahmen vier Mitglieder der Feuerwehrjugend am 16 stündigen Erste-Hilfe Kurs in St. Radegund teil.

Da auch bei der Feuerwehr die Erste-Hilfe groß geschrieben wird, ist dieser Kurs ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Grundausbildung, den jeder Jugendliche absolvieren muss.

An vier Tagen lernten die Kameraden JFM Hofer Marie, Reisinger Nicolas, Sauseng Bernd und Strohmaier Sandra die richtigen Maßnahmen für die Erste-Hilfe und sind somit für den Ernstfall bestens geschult.

Die Wehrleitung gratuliert zur abgeschlossenen Ausbildung.





Auszeichnungen und Beförderungen

Wehrversammlung 2019

Beförderungen Aktive:

Zum HFM: OFM Maunz Michael.

Beförderungen Jugend:

Die Jugendmitglieder Hofer Marie, Reisinger Nicolas, Sauseng Bernd und Strohmaier Sandra erhielten ihren ersten Jahresstreifen.

Sauseng Vanessa wurde die Urkunde zur bestandenen Truppführerausbildung überreicht.



Auszeichnungen 2019

Im Rahmen des Sommerfestes, welches zugleich der Abschnittstag des Abschnitts 2 war, wurden zahlreiche Kameraden der Feuerwehr Rinnegg ausgezeichnet.

Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit (40 Jahre):

OBI Feiertag Oswald, BMdV Hofer Andreas, HBM Hofer Peter, BM Horwath Eduard, OLMdF Paar Christian, HFM Hasenhütl Johann

Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit (60 Jahre):

HFM Herbst Werner sen.

Verdienstkreuz des Landes Steiermark in Bronze:

OBMdV Sauseng Franz, BMdV Hofer Andreas, HBM Hofer Peter, HLM Hofer Josef

Verdienstzeichen des LFV 3. Stufe:

LMdF Hofer Stefan, HFM Payer Philipp, HFM Fuchs Johann

Verdienstzeichen des LFV 2. Stufe:

BM Zaff Mark

Verdienstzeichen des LFV 1. Stufe:

OBI Feiertag Oswald

HBI Reiter Hannes wurde mit dem **großen silbernen Verdienstzeichen des LFV** und mit dem **Ehrenring der Gemeinde St. Radegund** ausgezeichnet.

Wir gratulieren allen Kameraden zur Auszeichnung und erbrachten Leistung im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr Rinnegg.

Auszeichnungen 2019





Funk

Funkleistungsabzeichen Gold

Nach Absolvierung des Lehrganges „Funker in der Einsatzleitung“ und intensiver Vorbereitung, stellten sich BM Hofer Simon und BM Zaff Mark am 9.3.2019 überaus erfolgreich dem Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark.

Herzliche Gratulation zur souveränen Leistung und dem Erwerb des Funkleistungsabzeichens in Gold.



v.l. BM Hofer Simon und BM Zaff Mark

Funkgrundkurs

Folgende Mitglieder unserer Feuerwehrjugend legten am 28.9.2019 die Prüfung zum Funkgrundkurs sehr erfolgreich ab: JFM Hofer Marie, Reisinger Nicolas, Sauseng Bernd und Strohmaier Sandra. Wir gratulieren ganz herzlich!



Bewerbe

Wettkampfgruppengeschehen

Mitte Juni 2019 fand in Stattegg der Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb des Bereichs Graz Umgebung statt.

Unsere „1er“ Wettkampfgruppe war bei diesem Bewerb in den Kategorien Bronze und Silber am Start.

Dank monatelangen Übens unter der Führung von BM Hofer Simon, konnte die Gruppe in der Kategorie Bronze den tollen 6. und in Silber den hervorragenden 3. Gesamtplatz belegen.



v.l. stehend: LMdS Weinrauch Maximilian, OFM Paar Christoph, BM Hofer Simon, OFM Hofer Lorenz
v.l. kniend: HFM Payer Philipp, OFM Payer Florian, OFM Hasenhüttl Christoph, FM Ahm Kevin
liegend: OLM Payer Michael

Bewerbe

Abschnittsnassleistungsbewerb

Am Freitag den 5.7.2019 veranstaltete die FF Rinnegg den Abschnittsnassleistungsbewerb des Abschnittes 2.

Insgesamt waren 18 Gruppen in 23 Durchgängen in Rinnegg am Start.

Die FF Rinnegg nahm mit zwei Gruppen beim Heimwettbewerb teil.

Die Gruppe Rinnegg 1 erzielte in der Kategorie Bronze A den 2. und in Silber A ebenfalls den 2. Gesamtrang.

Die Gruppe Rinnegg 2 erzielte in der Kategorie Bronze A den 1. Gesamtrang und kann mit dieser Leistung den Abschnittsieg und somit den neuen Wanderpokal des Abschnittes 2, welcher von ABI Engelbert Schnalzer gesponsert wurde, für ein Jahr ihr Eigen nennen.

Ein Novum war die reine Damengruppe, welche sich aus Mitgliedern der FF Rinnegg und Weintzen-Oberschöckl zusammensetzte. Erst im heurigen Jahr formiert, konnten sie in der Kategorie Bronze A den hervorragenden 8. von insgesamt 13. Plätzen erzielen und ließen somit auch einige Männergruppen hinter sich.

Wir gratulieren allen Kameraden der Feuerwehr Rinnegg zur hervorragenden Leistung!

Ein Dank gilt auch den sehr zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern, welche die Wettkampfgruppen anfeuerten.

Ebenso gilt es auch allen Gönnern und Unterstützern Danke zu sagen!



Die Wettkampfgruppen: Rinnegg 1, Rinnegg 2 und die gemischte Damengruppe mit Mitgliedern aus Rinnegg und Weintzen-Oberschöckl, sowie Bgm. Kogler Hannes



Zu besonderen Festen gratulieren wir...

Zum 50er HFM Sauseng Andreas



Zum 60er HFM Terler Gottfried



Zum 70er Pichler Christine



Zum 75er Herbst Werner sen.




Wir gratulieren auf diesem Wege allen unseren Kameraden und Gönnern, welche im Jahr 2019 einen runden Geburtstag feierten und wünschen weiterhin viel Erfolg, Glück und Gesundheit!

Gasthaus Pension
Kirchenwirt

Familie Pichler

Hauptstraße 24
8061 St. Radegund
03132/2234 Fax - DW 4

gemütliche Gasträume • mitten im Ort • Zimmer Bad/Dusch/WC
Ruhetage: Sa ab 15 Uhr, Mo ganztägig



Samstag und
Sonntag ab 15 Uhr,
Montag ganztägig
geschlossen



Windischhansl

Ruhetage: Montag und Dienstag

+43 3132 2770 markus.rimmer@aon.at www.windischhansl.at

Übungen

Ausbildungstag

Ende Oktober 2018 veranstalteten wir einen Ausbildungstag.

Der Tag begann mit einem Vortrag zum Thema E-Autos. Hierbei wurde auf die Erkennung, die Gefahren und Maßnahmen im Einsatzfall mit Elektroautos eingegangen.

In mehreren Stationen wurde zu den Themen Seiltechnik, Verkehrsunfälle, sowie Versorgung von Unfallopfern bei Verkehrsunfällen geschult. Als krönender Abschluss wurde eine Einsatzübung durchgeführt.

Dazu musste im steilen Gelände eine Person, die unter dem Auto eingeklemmt war mittels Hebekissen befreit und der Fahrer aus dem Auto gerettet werden.

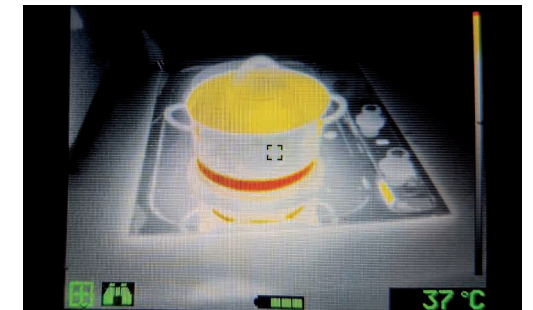


Atemschutz Ausbildungstag

Im April 2019 veranstaltete die FF Rinnegg unter der Leitung von Atemschutzbeauftragten BM Zaff Mark den 1. Atemschutzausbildungstag der FF Rinnegg.

Nach einem Theorieblock zur allgemeinen Auffrischung und Präsentation von aktuellen Taktiken beim Atemschutzeinsatz, ging es im Stationsbetrieb weiter.

In drei Stationen wurde das korrekte Anlegen der Geräte, Menschen- und Kameradenrettung mittels Bandschlinge, das richtige Vorgehen in einem Brandraum, Hohlstrahlrohre und richtiger Seitenkriechgang, sowie Rauchgaskühlung und Eigenschutz bei Rauchgasdurchzündung, der Würfelblick mit der Wärmebildkamera, das Vorgehen mit der Kamera im Brandraum sowie die korrekte Interpretation von Darstellungen vorgeführt und ausprobiert.





**SCHÖCKL
FÜR ALLE**
schoeckl.at

**GRAZ
FREIZEIT**

Genießen Sie mit Ihrer Partnerin/
Ihrem Partner oder Ihrer Familie:

- **Barrierefreie Gondeln**
- **„Wege für Alle“**
- **Barrierefreien Genuss**
- **Motorikparkour und
Naturspiele für Alle**

*Das Projekt wurde aus Regionsmitteln
des Steirischen Zentralraums im
Rahmen des Stmk. Landes- und
Regionalentwicklungsgesetzes
finanziert.*

lebenshilfe
Wege für Menschen

**REGIONALMANAGEMENT
Steirischer Zentralraum**

**Das Land
Steiermark**
Regionen

architektur | Foto: Lutz Spinnl, Bezahlhilfe Verein

Übungen

Verkehrsunfall und Fahrzeugbrand

Bei dieser Übung Anfang Mai 2019 galt es gleich mehrere Situationen zu bewältigen. Zu Beginn musste der unter dem Fahrzeug eingeklemmte Mopedlenker mittels Hebekissen befreit sowie der Mopedbrand mittels Schaumangriff gelöscht werden.

Im nächsten Schritt galt es, den PKW Lenker in Kooperation mit dem Roten Kreuz zu stabilisieren und über die Heckklappe zu retten.

Im Stationenbetrieb wurde anschließend mit dem Halligan Tool und dem Glasmanagementset geübt.

Zuletzt wurde der PKW entzündet und das Szenario des Fahrzeugbrandes geübt. Dieser Brand wurde mittels HD-Rohr unter Kontrolle gebracht und mit Löschschaum endgültig gelöscht.



PKW im Straßengraben

Anfang August 2019 veranstalteten wir eine Monatsübung, welche als Einsatzübung zum Alarmstichwort „Verkehrsunfall in der Eggerstraße mit einer verletzten Person“ abgehalten wurde.

Es stellte sich heraus, dass ein Auto von der Straße abgekommen und auf der Beifahrerseite zum Liegen gekommen war. Der Fahrer lag unangeschnallt im Auto.

Nach der Sicherung des Kfz wurde ein mehrfacher Brandschutz aufgebaut und der Zugang ins Auto über die Heckklappe geschaffen.

Anschließend wurde die Person stabilisiert und mittels Korbtrage aus dem Auto gerettet.

Im letzten Schritt galt es, das Auto wieder auf die Räder zu stellen und aus dem Straßengraben zu bergen. Für diesen Schritt wurde die neue Seilwinde benutzt.





Fahrzeugausrüstungen

Wie bereits von HBI Reiter erwähnt, wurde unser TLF im heurigen Jahr um eine 5 Tonnen Seilwinde der Firma Maxwald erweitert. Neben Effizienz und Sicherheit im Einsatz steht nun auch mehr Zugkraft für diverse Einsätze zur Verfügung.

An dieser Stelle sei der Gemeinde St. Radegund für die finanzielle Unterstützung zu unserem „Geburtstagsgeschenk“ gedankt! Weiters wurde die Initiative ergriffen, unser MTF noch sicherer zu machen. Um in Zukunft, vor allem bei Nacht, auch von der Seite besser gesehen zu werden, wurde reflektierende Folie in modernem Design angebracht.



Übungen

Seilwindenschulung

Bereits nach der Rücküberstellung vom Seilwindenhersteller aus Oberösterreich wurden in einer Erstschtung die TLF Maschinisten auf den Umgang mit der Seilwinde geschult. Damit unsere Kameraden den Umgang mit der neuen Seilwinde sicher und gut geschult beherrschen, wurde an einem weiteren Tag in einem Theorieblock die Funktionsweise, die Bedienelemente der Seilwinde und auf Gefahren im Umgang geschult. Anschließend galt es für alle Übungsteilnehmer die Theorie in die Praxis umzusetzen.



Einsätze

Im heurigen Jahr musste die FF Rinnegg glücklicherweise kaum zu größeren Einsätzen ausrücken. Unter anderem waren dies Fahrzeugbergungen und Verkehrsunfälle, eine Suchaktion, Gefahr durch Bäume und diverse Brände. Folgend eine Auswahl:

Zimmerbrände

Im heurigen Berichtsjahr wurden wir zweimal zu Zimmerbränden gerufen, welche glücklicherweise glimpflich ausgegangen sind. Bei beiden Einsätzen wurde unter Einsatz von schwerem Atemschutz der Brand gelöscht und das Brandgut aus dem Gebäude entfernt. Es zeigte sich, dass vermutlich in beiden Fällen die Brände durch defekte Akkus ausgelöst worden waren.

Unser Ratschlag:

Laden Sie Akkus niemals unbeaufsichtigt!



Weitere Einsätze



Gefahr durch Baum

Katastropheneinsatz Obersteiermark

Anfang Jänner 2019 wurden wir vom Bereichsfeuerwehrverband zum Katastropheneinsatz nach Bad Mitterndorf alarmiert.

Sechs Mann der FF Rinnegg rückten mit weiteren Kameraden aus Graz Umgebung aus, um ein Dach einer Industriehalle von den enormen Schneemassen zu befreien.



Fahrzeugbergung





WEINHOF
DEUTSCH
Genuss verbindet

SWIRTSCHAFT
am
SCHÖCKL

Schmidt.Elisabeth@gmx.at
03132 / 4423

LIEB[®]
BAU
WEIZ



Kameradschaftspflege

Auch im vergangenen Berichtsjahr wurde der Kameradschaftspflege viel Aufmerksamkeit gewidmet. So stand u.a. im Oktober der Feuerwehorausflug am Programm. Diesmal führte uns die Reise nach Wien, wo wir den Stephansdom besichtigten. Anschließend ging es weiter zum Schweizerhaus und danach zur Wasserkraftwerksbesichtigung in die Freudenau.

Im Dezember 2018 wurde bei Kamerad Winter Stefan und seiner Stefanie anlässlich der Geburt ihrer Tochter Florentina ein Storch aufgestellt. Im Jänner 2019 wurde das interne Knödel-schießen durchgeführt und im Februar ein Skiausflug gemeinsam mit der FF Weinitzen-Oberschöckl veranstaltet. Weiters nahm die FF Rinnegg am großen Vereinsschießen der Gemeinde St. Radegund und am Paar Gedenkturnier teil und schnitt sehr gut ab. Außerdem wurden die Feuerwehmesse in Wels und Oberwart sowie die Airpower in Zeltweg besucht.



Storchaufstellen bei Kamerad Winter Stefan



Skiausflug Hinterstoder Februar 2019



Vereinsturnier März 2019



Feuerwehorausflug Wien Oktober 2019



Grazerstraße 48
8061 St. Radegund

Tel.: 0664/1358721
Fax: 03132/21324

Email: mwjauk@speed.at



Jubiläumsfest 2019 - 90 Jahre FF Rinnegg

Im Jahr 2019 feierte die FF Rinnegg ihr 90-jähriges Bestehen. In zahlreichen Vorbereitungssitzungen wurde ein Rahmenprogramm für das Fest ausgearbeitet.

So wurde unsere Kutsche, Pumpen und andere Geräte optisch und teilweise mechanisch restauriert, bzw. Fahrzeuge, die einst im Einsatz bei der FF Rinnegg standen ausgeborgt und ausgestellt.

Das besondere Highlight war die Vorführung eines Löscheinsatzes unter dem Motto „Einst und Jetzt“. Zunächst versuchten einige Kameraden in historischer Bekleidung einem Brand wie in alten Zeiten mit Pferdekutsche und handbetriebener Pumpe beizukommen. Dann bewiesen wir, wie unglaublich schnell und effektiv heute vorgegangen werden kann. Die Schauübung wurde ein voller Erfolg, bei dem mit einem Augenzwinkern anschaulich gemacht wurde, was sich in den 90 Jahren an unglaublicher Entwicklung im Feuerwehrwesen getan hat.

Weiters wurden im Zuge der Veranstaltung unsere neu nachgerüstete Seilwinde sowie neue Einsatzbekleidung und Helme gesegnet.



AlpenGastHof
am Schöckl

365 Tage | Genuss | 1450m

Am Schöckl 74 | 8061 St. Radegund | +43 3132 2372
alpengasthofamschoeckl.at | office@alpengasthofamschoeckl.at



Die Freiwillige Feuerwehr Rinnegg bedankt sich bei allen Inserenten, die die Herausgabe dieser Broschüre ermöglichen und bittet Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser, diese Firmen bei Ihren Entscheidungen zu berücksichtigen!

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber der Fotos: FF Rinnegg - Rinnegger Straße 16, 8061 St. Radegund. Gestaltung und Redaktion: BM Zaff Mark. Gesamtverantwortung: HBI Reiter Hannes. Für namentlich gezeichnete Beiträge der Verfasser.

Haben wir Sie verpasst und wollen Sie dennoch spenden? Empfänger: FF Rinnegg IBAN: AT68 3825 2000 0500 0153 Verwendungszweck: Bitte geben Sie hier Ihren Namen an, um Ihre Spende zuordnen und dokumentieren zu können. Vielen DANK!



Schöckelbus



Bernhard Hauswirth GmbH

Wiesenweg 7a, 8061 St. Radegund bei Graz

Büro: +43 (0) 3132 / 2982

Mobil: 0664 / 5347990

office@hauswirth-bus.at

ATU 68974434

www.hauswirth-bus.at

**Seit über 40 Jahren Ihr Ansprechpartner
für Busreisen nach Maß!**